



Feuerwehr Greifswald

Jahresbericht 2020

Inhaltsverzeichnis

Grußworte	1
2020 - Zahlen, Daten und Fakten.....	2
Beschreibung des Stadtgebietes Greifswald.....	2
Flächennutzung.....	2
Finanzen.....	2
Entwicklung der Einsatzzahlen 2014-2020	2
Einsatzzahlen Gesamtübersicht.....	3
Struktur der Feuerwehr Greifswald	4
Organigramm	4
Beamte und Angestellte der Feuerwehr (Stand: 31.12.2020)	4
Statistik der Freiwilligen Feuerwehr	7
Veranstaltungen	7
Lehrgänge / Ausbildung.....	7
Fahrzeugbestand und -zuwachs	9
Jahresereignisse 2020	10
Corona-Maßnahmen der Feuerwehr Greifswald	17
Berichte zu Einsätzen.....	18
Corona-Einsatz der Dekontaminationseinheit der Freiwilligen Feuerwehr.....	18
Hochhausbrand - Lomonossowallee	18
Feldbrand - Weitenhagen	19
Brand - Wolgaster Landstraße.....	20
Brand - Verlängerte Scharnhorststraße.....	21
Öffentlichkeitsarbeit - Feuerwehr Greifswald twittert	22

Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Der Oberbürgermeister
Amt für Bürgerservice und Brandschutz
Abteilung Brandschutz
Wolgaster Straße 63b
17489 Greifswald
Tel.-Nr. +49 3834 8536 - 2600
Fax-Nr. +49 3834 8536 - 2622
feuerwehr@greifswald.de

Alle Text- und Bildbeiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung bedarf der Zustimmung der Feuerwehr Greifswald.

Grußworte

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Kameradinnen und Kameraden,



Das Jahr 2020 stand auch bei der Feuerwehr Greifswald im Zeichen der Bewältigung der Corona-Pandemie. Über die sich aufdrängende Beschäftigung mit der Einsatzabwicklung von Einsätzen im Zusammenhang mit Corona (bspw. im Zuge von Tragehilfen für den Rettungsdienst) galt es vor allem die internen Abläufe so umzugestalten, dass die Einsatzkräfte der Feuerwehr sicher ihren Dienst versehen konnten. Dies bezieht sich sowohl auf die Sicherheit des Einzelnen, des Feuerwehrbeamten und der ehrenamtlichen Einsatzkräfte unserer Freiwilligen Feuerwehr als auch auf den Erhalt der Handlungsfähigkeit für unsere Bürger*innen in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald. Das uns dies bis hierhin gelungen ist, ist Verdienst aller Kolleg*innen und Kamerad*innen der Feuerwehr Greifswald.

Wir möchten uns hierfür bedanken. Wir hoffen auf eine baldige Rückkehr zu gemeinschaftlicheren Abläufen – weil dies ein prägendes Element von Feuerwehr ist: Wir sind eine Gemeinschaft, die sich aus dem Interesse an der Aufgabe aufgrund der stetig neuen Herausforderungen in der Gefahrenabwehr und dem kooperativen Miteinander zusammenfindet.

Trotz der Sondersituation aufgrund von Corona haben sich die Aufgaben der Feuerwehr Greifswald nicht grundlegend verändert. Notwendige Anpassungen und Veränderungen wurden angegangen. Auch wenn die Einsatzzahlen 2020 unter dem Durchschnitt der vorangegangenen Jahre lagen, waren sie im Einzelfall anspruchsvoll in der Abarbeitung. Nähere Informationen hierzu finden Sie im nachstehenden Jahresbericht.

Steffen Winckler, Mathias Herenz und
Stephan Kronenfeld



Das vergangene Jahr 2020 hat unsere Kameradschaft auf eine harte Probe gestellt. Wie der Alltag und das Privatleben von uns allen, wurde auch der Ausbildungsbetrieb stark eingeschränkt. Die Corona-Pandemie sorgte im April und Mai dafür, dass die Treffen in allen Abteilungen ausgesetzt werden mussten. In Absprache mit dem Amtsleiter und dem Leiter der Berufsfeuerwehr begannen wir im Sommer unter Einhaltung strenger Hygienemaßnahmen wieder mit Ausbildungen und Technischen Diensten. Die Kameraden wurden in 2 Züge aufgeteilt und trafen sich fortan getrennt zur Grundlagenausbildung in der Wache. Mit einer Maske, Abstandhalten und die Verlagerung der Ausbildung ins Freie machte dies möglich. Oberstes Ziel war dabei immer die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Greifswald. Somit konnten die 67 aktiven Mitglieder in gleichbleibender Mannschaftsstärke zu 112 Einsätzen ausrücken. Die bewegendsten Einsätze waren für alle der Brandeinsatz in der Lomonossowallee, (siehe Einsatzbericht) und der Brand einer Doppelhaushälfte in der Gemeinde Nonnendorf, bei dem zahlreiche Einsatzkräfte über mehrere Stunden tätig wurden.

Die ehrenamtliche Tätigkeit gestaltete sich unter Corona-Bedingungen schwierig – dennoch konnten in der 2. Jahreshälfte sich auch die 43 Jugendlichen unserer Wehr wieder zur Aus- und Weiterbildung treffen. In Zusammenarbeit mit der Berufsfeuerwehr haben wir im September 5 Kameraden erfolgreich zu Atemschutzgeräteträgern ausgebildet.

Wir bedanken uns bei allen Familien, Arbeitgebern und vor allem den Kameradinnen und Kameraden, die das Ehrenamt Freiwillige Feuerwehr zum Wohle Ihrer Mitmenschen unterstützen und mitgestalten.

OBM André Zielinski BM Maik Sommerfeldt

2020 - Zahlen, Daten und Fakten

Beschreibung des Stadtgebietes Greifswald

Einwohner:	61.997 (Stand: 31.12.2020)
Tagbevölkerung:	66.514 (Stand: 30.06.2015)
Fläche:	51 km ²
Nord-Süd-Ausdehnung:	ca. 7,5 km
Ost-West-Ausdehnung:	ca. 11,6 km

Flächennutzung

Gebäude- und Freiflächen:	12,44 km ²
Erholung, Friedhof:	3,77 km ²
Verkehr:	4,32 km ²
Landwirtschaft:	22,91 km ²
Wald:	4,84 km ²
Wasserflächen:	1,32 km ²
sonstige Flächen:	1,13 km ²

Finanzen

Ausgaben Berufsfeuerwehr:	5.127 T €
hiervon Personalkosten ¹ :	4.200 T €
Ausgaben Freiwillige Feuerwehr:	260 T €
hiervon Personalkosten ² :	50 T €

Entwicklung der Einsatzzahlen 2014-2020

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Gesamteinsatzzahlen	916	752	732	802	765	680	661
Brand gesamt	81	84	105	93	81	63	98
davon:							
Kleinbrände	67	75	89	80	78	59	89
Mittelbrände	9	8	8	10	2	4	8
Großbrände	5	1	8	3	1	0	1
Technische Hilfeleistungen	558	426	411	398	409	404	336
Ölspur/ ausgelaufene Betriebsstoffe	19	42	63	50	50	51	62
Tiere und Insekten	79	51	79	90	59	47	43
Fehlalarmierungen gesamt	277	242	216	311	273	274	232
blinder Alarm	29	29	11	29	29	34	7
böswilliger Alarm	7	9	5	9	11	10	8
Fehlalarm durch BMA	117	90	96	84	67	57	44

¹ inkl. Besoldung, Versorgungsbeiträge, Aus- und Fortbildungskosten

² inkl. Verdienstausfall, Kostenbeitrag Unfallkasse, Aus- und Fortbildungskosten

Einsatzzahlen Gesamtübersicht

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Σ
Brand gesamt	7	5	8	7	9	9	9	12	9	12	5	6	98
davon: Kleinbrände	7	3	7	6	8	8	9	10	9	11	5	6	89
Mittelbrände	0	2	1	1	1	1	0	1	0	1	0	0	8
Großbrände	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1
Technische Hilfeleistungen	33	26	28	23	29	30	28	31	29	36	23	20	336
davon: Tür öffnen	10	4	8	8	11	11	6	10	13	8	9	9	107
Tragehilfe	3	1	1	1	1	1	2	0	2	1	0	3	16
Ölspur/ausge- laufene Betriebsstoffe	11	6	3	5	5	5	7	2	3	9	5	1	62
Tierunfall, - bergung Insicherheit- bringen von Tieren, Insekten	2	1	3	4	3	3	6	5	5	4	4	3	43
kein Einsatz da gesamt:	28	15	18	12	18	19	18	25	23	20	25	11	232
blinder Alarm	1	0	0	0	0	0	0	1	0	2	2	1	7
böswilliger Alarm	1	1	1	0	1	1	0	0	1	0	1	1	8
Fehlalarm durch BMA	5	8	3	2	1	3	3	6	6	2	4	1	44
vor Ankunft gelöscht	0	2	2	0	4	2	1	1	3	2	2	1	20
nicht erforderlich	7	1	1	5	3	5	4	7	3	3	7	3	46
in Bereitstellung	9	0	0	1	4	0	0	1	3	3	2	1	24
sonstiger Grund	5	3	11	4	5	8	10	9	7	8	7	7	84

Struktur der Feuerwehr Greifswald

Organigramm

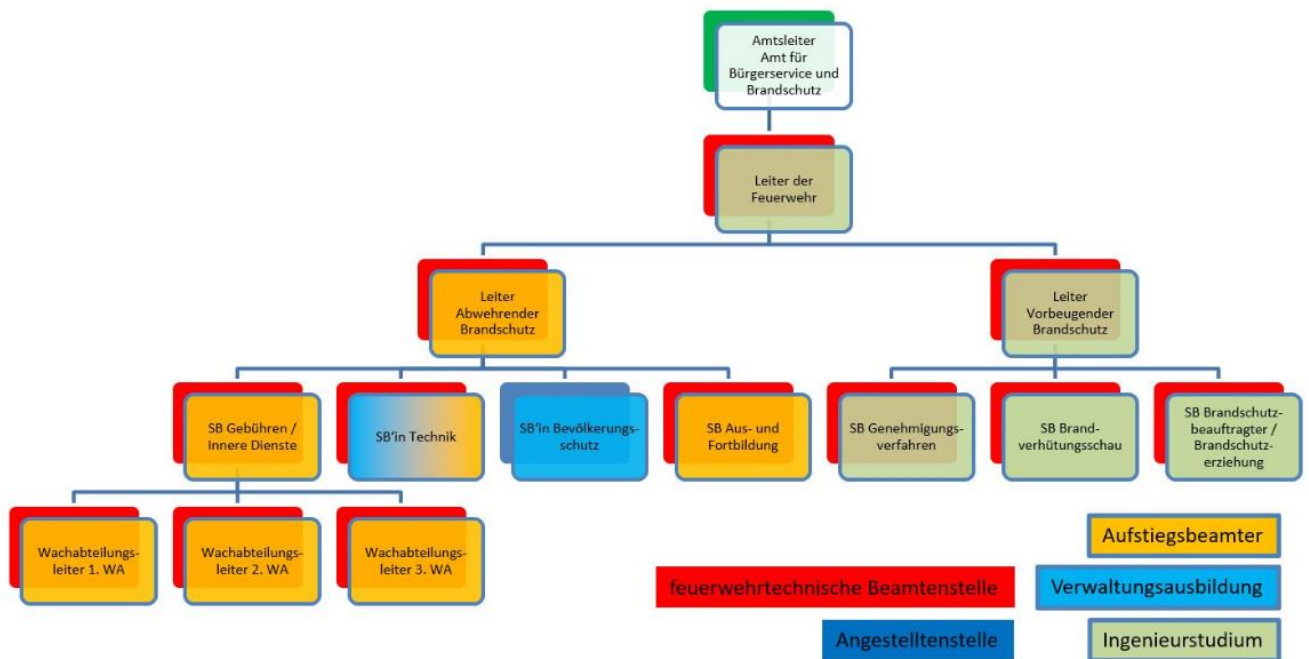


Abbildung 1: Organigramm der Berufsfeuerwehr Greifswald

Beamte und Angestellte der Feuerwehr (Stand: 31.12.2020)

Tabelle 1: Besetzungsstand

	Soll	Ist	+ / -
höherer Dienst	1	1	0
gehobener Dienst	7	6	-1 ³
mittlerer Dienst, hiervon	54	54	0
Wachabteilungen	52	52	0
Tagesdienst	2	2	0
Angestellte	2	2	0

³ ein weiterer Laufbahnbewerber befindet sich in der Ausbildung zum gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (LG 2.1) und wird diese voraussichtlich 2022 besetzen



Abbildung 2: Beamte der 1. Wachabteilung



Abbildung 3: Beamte der 2. Wachabteilung



Abbildung 4: Beamte der 3. Wachabteilung



Abbildung 5: Freiwillige Feuerwehr

Statistik der Freiwilligen Feuerwehr

Veranstaltungen

Dienste, Sitzungen, Ausbildungen, Veranstaltungen	Personen im Durchschnitt	Anzahl	Stunden
Standortausbildung	24	17	3
Wehrleitungssitzung	6	11	3
Gruppenführersitzung	6	10	2
Technischer Dienst	5	15	3
Ausbildung Katastrophenschutz	6	1	6
Ausbildung Jugendfeuerwehr	17	17	3
Ausbildung Minifeuerwehr	10	17	3
Treffen Ehrenabteilung	12	1	3
Mitgliederversammlung	49	1	4
Familienfest	0	0	0
Gesamtanzahl / Personalstunden		90	2.700

Durchgeführte Veranstaltungen 2020 ohne Vor- und Nachbereitung sowie Verwaltungstätigkeiten und Technische Dienste

Lehrgänge / Ausbildung

Lehrgang / Ausbildung	Anzahl	Stunden
ABC - Einsatz	0	0
ABC- Dekontamination	0	0
ABC- Seminar	0	0
Fahrsicherheitstraining	16	8
Gruppenführung	1	70
Zugführung	1	70
Verbandsführung	1	35
Jugendfeuerwehrwart	0	0
Leiter einer Feuerwehr	0	0
Sprechfunk digital	11	16
Truppfrau /Truppmann I (1)	9	70
Truppfrau /Truppmann I (2)	4	16
Truppführung	5	35
Seminar Brandübungshaus	0	0
Drehleitermaschinist	0	0
Technische Hilfeleistung	0	0
Gesamtanzahl / Personalstunden	48	1.348

Dienste, Sitzungen, Ausbildungen, Veranstaltungen	2.700
Lehrgang / Ausbildung	1.348
Einsatzstatistik	2.800
Theatersicherheitswachen	327
Ehrenamtlich geleistete Gesamtpersonalstunden 2020	7.175

Theater - Brandsicherheitswachen	Anzahl	Stunden
	87 Veranstaltungen	238
Stadthalle - Brandsicherheitswachen	Anzahl	Stunden
	12 Veranstaltungen	89
Personalstunden (gesamt)	327 Stunden	

Fahrzeugbestand und -zuwachs⁴

Zeichen	Erläuterung	Baujahr	Einheit	Hersteller / Ausbauer
ELW 1	Einsatzleitwagen 1	2016	BF	MB / BOS Mobile
KdoW	Kommandowagen	2011	BF	Dacia Duster
KdoW	Kommandowagen	2013	BF	Volkswagen Polo
KdoW	Kommandowagen	2017	BF	Skoda Superb
MTW	Mannschaftstransportwagen	2013	FF	Volkswagen T5
MTW	Mannschaftstransportwagen	2007	FF	Renault
HLF 20	Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug	2015	BF	MAN / Rosenbauer
HLF 20	Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug	2013	FF	MAN / Schlingmann
MLF	Mittleres Löschfahrzeug	2014	FF	MAN / Schlingmann
TLF	Tanklöschfahrzeug	1997	BF	MAN / Ziegler
DLK 23-12	Drehleiter mit Korb 23-12	2015	BF	MAN / Rosenbauer-Metz
DLK 23-12	Drehleiter mit Korb 23-12	2005	FF	MAN / Rosenbauer-Metz
<i>Dekon P</i>	<i>Dekontaminations-LKW Personen</i>	1999	<i>KatS</i>	<i>MAN</i>
<i>Dekon G</i>	<i>Dekontaminations-Anhänger Geräte</i>	2010	<i>KatS</i>	<i>HUMBAUR</i>
<i>ELW 2K</i>	<i>Einsatzleitwagen 2</i>	2001	<i>KatS</i>	<i>Daimler-Chrysler</i>
<i>GWG 2</i>	<i>Gerätewagen Gefahrgut 2</i>	1995	<i>KatS</i>	<i>MB / Schmitz</i>
WLF 18	Wechselader-Fahrzeug WLF 18	2008	BF	MAN-Atlas
WLF 26 Kr	Wechselader-Fahrzeug WLF 26 Kr	2018	BF	MAN
<i>ABC-ErkKW</i>	<i>ABC-Erkundungskraftwagen</i>	2002	<i>KatS</i>	<i>Fiat Ducato / -</i>
MZB	Mehrzweck-Rettungsboot 90PS	2004	BF	Nordland Hansa GmbH
RTB K	Rettungsboot Aluminium 15 PS	2004	BF	Nordland Hansa GmbH
AB Gefahrgut	Abrollbehälter Gefahrgut	2018	BF	GSF Sonderfahrzeugbau
AB Rüst	Abrollbehälter Rüst /Technische Hilfe	2018	BF	GSF Sonderfahrzeugbau
AB Boot	Abrollbehälter Mehrzweckboot	2018	BF	GSF Sonderfahrzeugbau
AB Logistik	Abrollbehälter Logistik/Schlauch/Schaum	2018	BF	GSF Sonderfahrzeugbau
AB Ölwehr	Abrollbehälter Ölsperren (17x12m/0,9m)	2020	BF	Atlas-Vorpommern
AB Mulde	Abrollbehälter Mulde	2019	BF	Atlas-Vorpommern
	Ölwehranhänger	1994	BF	Heinemann
	Planenanhänger	1996	BF	Boeckmann
	Planenanhänger	2007	FF	Boeckmann
	Sandsackfüllmaschine	1980	BF	Goerlitz
	Traktor	2006	BF	John Deer

⁴ *Kursiv* dargestellte Fahrzeuge: Fahrzeuge des Katastrophenschutzes des Landkreises Vorpommern Greifswald bzw. des BUNDes

Jahresereignisse 2020

Januar

07.01.2020, Berthold-Beitz-Platz

Brand eines Müllbehälters: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

08.01.2020, Lubminer Platz

Wohnungsbrand: Die Kameraden löschten den Brandherd und belüfteten die Wohnung.

08.01.2020, Bahnhof,

Ölspur von ca. 40–50 m²: Diese wurde mit Ölbindemittel von den Kameraden aufgenommen und entsorgt.

09.01.2020, Darßer Weg

Tierrettung: Eine Katze hatte sich im Efeu an der Hauswand verfangen, so dass sie sich nicht eigenständig befreien konnte. Mittels Drehleiter wurde die Katze von den Kameraden gerettet.

23.01.2020, Erich-Peiper-Straße/ Hans-Beimler-Straße

2 Ölspuren von je ca. 30 m Länge: Die Kameraden haben diese mittels Reiniger und Ölbindemittel aufgenommen und entsorgt.

Februar

04.02.2020, Herderstraße

Schuppenbrand: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

06.02.2020, Diedrichshagen,

Verkehrsunfall: Die Kameraden konnten 3 Personen aus den PKW lediglich noch bergen und führten Absperrmaßnahmen durch.

09.02.2020, Bertha-von-Suttner-Str. und Brandteichstraße

Aufgrund eines Sturmes fielen Bäume um, so dass deren Äste die Fahrbahn bzw. Feuerwehrezufahrt versperrten. Die Kameraden beseitigten die Äste von der Fahrbahn.

12.02.2020, Ladebower Chaussee

Ein umgestürzter Baum lag mit der Krone auf der Fahrbahn und wurde mittels Motorkettensäge von den Kameraden geschnitten und von der Fahrbahn verbracht.

15.02.2020, Sandfuhr

Brand einer Gartenlaube: Löschmaßnahmen wurde von den Kameraden durchgeführt.

17.02.2020, Jasmunder Weg,

Ein Baum wurde aufgrund des Sturmes entwurzelt und auf die Fahrbahn gekippt. Die Kameraden schnitten den Baum mittels der Motorkettensäge in Teile und beseitigten ihn von der Fahrbahn.

März

11.03.2020, Aalbruch

Brand eines Müllcontainers: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

12.03.2020, Friedrichshäger Straße

Strommast für Straßenbeleuchtung ist aufgrund des Sturmes auf die Straße gefallen. Die Kameraden leiteten die entsprechenden Maßnahmen ein.

12.03.2020, Guest und Clemens- Brentano-Straße

Auf den privaten Grundstücken fiel ein Baum auf dem Gehweg und wurde mittels Motorkettensäge von den Kameraden beseitigt sowie entsprechende Absperrmaßnahmen eingeleitet.

13.03.2020, Wiesenstraße

Zimmerbrand: Die Löschmaßnahmen sowie die Rettung von 6 Personen wurden von den Kameraden der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr durchgeführt.

14.03.2020, Osnabrücker Straße

Laubenbrand: Die Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

14.03.2020, Tallinner Straße

PKW-Brand: Die Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

19.03.2020, Karl-Liebknecht-Ring

Mülltonnenbrand: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

25.03.2020, Anklamer Straße/Hans-Beimler-Straße

Wasserrohrbruch: aufgrund von Bauarbeiten wurde die Wasserleitung beschädigt. Die Kameraden leiteten alle entsprechenden Abspermaßnahmen ein.

29.03.2020, Boddenweg

Aufgrund des Sturmes brach ein Baum an der Wurzel und hing quer über den Fußweg in einen anderen Baum. Die Kameraden beseitigten den Baum mittels Fällheber und Kettensäge vom Fußweg.

Domstraße und Pestalozzistraße

Ein Bauzaun war aufgrund des Sturmes umgekippt und wurde von den Kameraden wieder aufgerichtet.

30.03.2020, Domstraße

Bei einem Verkehrsunfall wurde eine Person im Fußraum seines PKW eingeklemmt. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neuenkirchen leiteten die notwendigen Maßnahmen zur Rettung der Person ein. Die Berufsfeuerwehr wurde zwar seitens der Leitstelle VG alarmiert, musste aber nicht tätig werden.

April

04.04.2020, Brandteichstraße

Rohrbruch: Der Bereich der defekten Trinkwasserleitung unter dem Gehweg wurde bis zum Eintreffen der Mitarbeiter der Stadtwerke von den Kameraden abgesichert.

18.04.2020, Arndtstraße

Brand von 2 Müllbehälter: Ein Anwohner löschte diese ab, die Kameraden führten mittels 1 C-Rohr Nachlöscharbeiten durch.

19.04.2020, Koitenhäger Landstraße

Brand eines Müllsackes auf einem Balkon: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

25.04.2020, Stralsunder Straße/An der Bleiche

Ödlandbrand auf ca. 600 m²: Die Kameraden löschten diesen mittels 5 C-Rohre ab.

Mai

09.05.2019, Stralsunder Straße

Flächenbrand von ca. 80 m²: Teilweise löschten Passanten den Brand, die restlichen Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

30.05.2020, Holzteichstraße

Küchenbrand: Die Löschmaßnahmen wurden durch die Feuerwehr durchgeführt.

Lomonossowallee,

Zimmerbrand: Die Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden der Berufs- und Freiwilligen Feuerwehr Greifswald und die Menschenrettung erfolgte mit Unterstützung der Polizei – siehe gesonderten Einsatzbericht.

Hafenstraße

Schiff gesunken: Dadurch lief Dieselkraftstoff aus. Die Kameraden legte Ölsperren aus.

31.05.2020, Brinkstraße

Müllcontainerbrand: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

Juni

03.06.2020, Ladebower Chaussee

Ödlandbrand von anfangs 20 m² breitete sich auf 500 m² aus. Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

08.06.2020, Brinkstraße

Küchenbrand: Vor Ankunft der Feuerwehr wurde der Brand bereits teilweise gelöscht. Die restlichen Löscharbeiten führten die Kameraden durch.

12.06.2020, Am Ryck

Ölspur von ca. 150 m lang und 1 m breit: Es wurde von den Kameraden eine Netzsperrle ausgelegt und ein Boot zur Kontrolle eingesetzt.

Dänische Wiek vor Ludwigsburg,

2 Personen kenterten mit einer Jolle: Mittels Boot wurden diese von den Kameraden gerettet.

19.06.2020, Wolgaster Straße

Mülltonnenbrand: Löschmaßnahmen von den Kameraden durchgeführt.

23.06.2020, Wolgaster Straße

Baumbrand: Auf dem Hinterhof glimmte ein ca. 1,60 hoher und 50 cm dicker Baumstumpf. Die Kameraden trugen die äußere Rinde mittels Feuerwehrraxt ab und löschten dann den Brand ab.

Juli

02.07.2020, Johann-Stelling-Straße

Mülltonnenbrand: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

Hansering

Gefahrguteinsatz: Bei Taucharbeiten an der Spundwand wurde eine stark korrodierte Gasflasche gefunden. Da der Füllstand (vermutet: Acetylen) der Flasche nicht feststellbar war, wurde die Fundstelle sicherheitshalber weiträumig abgesperrt. Am nächsten Tag hat eine Spezialfirma die Gasflasche überprüft und entsorgt.

04.07.2020, Brandteichstraße

Brandgeruch aus Sicherungskasten: Die Kameraden leiteten die erforderlichen Maßnahmen ein.

06.07.2020, Siemensallee

Brand eines Transporters: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

Osnabrücker Straße

Heckenbrand: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

09.07.2020, Diedrichshagen,

Schornsteinbrand: Der Schornstein wurde von den Kameraden gefegt und die Revisionsklappe im Keller kontrolliert.

11.07.2020, Schönwalder Landstraße

Verkehrsunfall: Die Feuerwehr wurde zur Unterstützung des Rettungsdienstes an den Unfallort gerufen.

16.07.2020, Dostojewskistraße

Küchenbrand: Dieser wurde durch brennendes Öl auf dem Herd verursacht. Die Kameraden leiteten die entsprechenden Maßnahmen ein.

20.07.2020, Heinrich-Hertz-Straße

Fahrradunfall: Der Fahrradfahrer hatte sich den Fuß im Vorderrad eingeklemmt. Die Kameraden befreiten den Fuß mittels Spreizer und Seitenschneider.

24.07.2020, Wiesenstraße

Tierrettung: Ein Mauersegler hatte sich auf dem Dach verfangen. Dieser wurde von den Kameraden mittels Drehleiter geborgen.

Hans-Beimler-Straße

Küchenbrand: Die Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

28.07.2020, Hans-Beimler-Straße

Küchenbrand: Der Bewohner hatte den Brand bereits mit einem Pulverlöscher eingedämmt. Die Restlöscharbeiten wurden von der Feuerwehr durchgeführt.

30.07.2020, Kuhstraße/Fr.-Loeffler-Straße

Ölspur über 175 m lang: Die Straßen wurden abgesperrt und eine Fremdfirma zur Aufnahme dieser angefordert.

August

03.08.2020, Dostojewskistraße

Der Ast einer Pappel ist abgebrochen. Die Gefahrenstelle wurde von den Kameraden abgesperrt und die entsprechenden Maßnahmen eingeleitet.

04.08.2020, Paul-Uhlenhuth-Straße

Tierrettung: Ein Hund befand sich bei höherer Außentemperatur bereits seit 2 Stunden im Auto. Der PKW-Halter wurde von den Kameraden aufgefordert, den Hund aus dem Auto zu holen.

Makarenkostraße

Küchenbrand: Die entsprechenden Maßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

06.08.2020, Stralsunder Landstraße

Ackerflächenbrand von ca. 10 m²: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

Neuenkirchen, Dorfstraße

Brand mehrerer Abfall- und Papiertonnen sowie die hölzerne Umzäunung: Die Berufsfeuerwehr wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Neuenkirchen zur Unterstützung bei der Brandbekämpfung angefordert.

10.08.2020, Weitenhagen

Feldbrand: Die Kameraden der Berufsfeuerwehr und Freiwillige Feuerwehr Greifswald unterstützen die örtlichen Freiwilligen Feuerwehren bei der Bandbekämpfung – siehe Einsatzbericht.

13.08.2020, Hafenstraße

Kind aus PKW gerettet, da sich der Schlüssel versehentlich im verschlossenem Auto befand. Die Kameraden konnten die Tür zerstörungsfrei öffnen und das Kind der Mutter übergeben.

15.08.2020, Makarenkostraße

Zimmerbrand aufgrund von angebranntem Essen auf dem Herd: Die Löschmaßnahmen wurden von der Feuerwehr durchgeführt.

17.08.2020, Stralsunder Straße

Moorbrand auf einer Wiese: Die Kameraden konnten diesen Brand schnell löschen.

Am Gorzberg,

Brand einer leerstehenden Industriehalle: Die Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

19.08.2020, Eldenaer Wende

Kabelbrand in einer Steckdose: Die Kameraden leiteten alle notwendigen Maßnahmen ein.

20.08.2020, Umgehung B 109

Ein Schwerlasttransporter mit großem Bagger ist aufgrund falscher Höhenabschätzung an 2 Brücken hängen geblieben. Der Bagger verlor Hydrauliköl, welches mit 8 Sack Bindemittel seitens der Kameraden beseitigt wurde.

September

01.09.2020, Markt

Brand eines Müllbehälters: Die Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

12.09.2020, Hafenstraße/Speicher

Ein PKW wurde durch herabstürzende Bauteile beschädigt. Die Kameraden leiteten die notwendigen Maßnahmen dazu ein.

14.09.2020, Verlängerte Scharnhorststraße

Brand zweier PKW's: Die Kameraden führten die Löschmaßnahmen durch.

15.09.2020, Am Koppelberg

Gasgeruch: Die Kameraden konnten die Ursache ermitteln. Der Gasgeruch entstand durch die Befüllung der Gasanlage.

Salinenstraße

Ölfilm dem Ryck von einer Fläche von ca. 1.500 m²: Dieser wurde durch ausgelaufenen Diesel verursacht. Die Kameraden legten Ölsperren aus.

Wendelstein/Klein Schönwalde

Ödlandbrand auf einer Fläche von ca. 150 m²: Dieser wurde von den Kameraden gelöscht.

16.09.2020, Bergweg,

Durch ein Fahrzeug wurde ein Telefonmast gerammt. Dieser stützte auf die Fahrbahn. Der Telefonmast wurde von den Kameraden aufgerichtet und durch ein Holzgestell abgestützt.

18.09.2020, Verlängerte Scharnhorststraße

Brand eines ca. 1 m³ Heckenschnittes: Die Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

26.09.2020, Gützkower Landstraße

Baum ist auf eine Zufahrt gestürzt. Die Kameraden haben die notwendigen Maßnahmen eingeleitet.

30.09.2020, Wolgaster Landstraße

Brand eines Carports auf dem Hinterhof: Die Kameraden der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Greifswald führten die Löschmaßnahmen durch und konnten somit ein Übergreifen des Feuers auf die angrenzenden Garagen und dem Gebäude verhindern – siehe Einsatzbericht.

Oktober

04.10.2020, Stralsunder Landstraße

Verkehrsunfall: Die Kameraden unterstützten den Rettungsdienst vor Ort.

06.10.2020, Karl-Marx-Platz

Auslösung des Rauchmelders in einer Wohnung aufgrund von angebranntem Essen: Da die Wohnung stark verrauchte war, haben die Kameraden diese gelüftet und den Wohnungsinhaber an den Rettungsdienst übergeben.

12.10.2020, Röntgenstraße

Brand eines Papiercontainers: Dieser wurde von den Kameraden gelöscht.

14.10.2020, Bernhard-Birkhahn-Weg, Karl-Liebknecht-Ring, Erich-Weinert-Straße/Gerhard-Katsch-Straße, Moritz-Becherer-Straße

Aufgrund des Sturmes „Gisela“ fielen in den oben genannten Straßen einzelne Bäume auf die Fahrbahnen/Gehwegen sowie Garagendach. Die Kameraden beseitigen die Bäume mittel Motorkettensäge.

14.10.2020, Strandstraße

Eine Tanne von ca. 8 m Höhe drohte auf eine Garage zu fallen. Die Kameraden sicherten die Tanne.

23.10.2020, Neuendorfer Wende

Brand eines Kinderwagens einschließlich Rauchentwicklung im Eingangsbereich des Hauses: Die Kameraden löschten das Feuer und führten anschließend eine Druckbelüftung durch.

24.10.2020, Pestalozzistraße

Wohnungsverrauchung aufgrund von angebranntem Essen auf dem Herd: Die Kameraden leiteten die entsprechenden Maßnahmen wie Belüftung der Wohnung und des Hausflures mittel Überdrucklüfter.

26.10.2020, Gesterdingstraße

Gasaustritt: Ursache war eine abgerissene Gasleitung durch Bauarbeiten. Die Kameraden räumten den Bereich und stellten die Löschbereitschaft her.

30.10.2020, Verlängerte Scharnhorststraße

PKW-Brand: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

November

02.11.2019, Verlängerte Scharnhorststraße

Vollbrand von 3 Gartenlauben: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden mittels C-Rohr durchgeführt.

Am Gorzberg

Ein abgebrochener Baumstamm hing auf einer Laterne mit einem Solar-Panel fest. Die Kameraden brachten den Baumstamm mittels Feuerwehrleine zu Fall und zerschnitten ihn und räumten ihn von der Straße.

07.11.2020, Ernst-Thälmann-Ring

Brand eines Papier-Iglus: Löschmaßnahmen wurden von den Kameraden durchgeführt.

08.11.2020 Verlängerte Scharnhorststraße

Ein Wohnmobil lag nach einem Unfall im Graben und drohte zu kippen. Die Kameraden haben das Fahrzeug geborgen.

12.11.2020, Einsteinstraße

Die Kameraden wurden zur Nottüröffnung gerufen, da eine Person während einer Videokonferenz in die Bewusstlosigkeit gefallen ist. Die Person konnte somit schnell den Rettungskräften übergeben werden.

Dezember

14.12.2020, Dubnaring

Brand eines Kleidercontainers: Mit einer Schnellangriffseinrichtung konnte der Brand von den Kameraden gelöscht werden.

19.12.2020, Hans-Beimler-Straße

Schornsteinbrand: Schornstein war nicht ganz frei, Wind drückte den Rauch auf Dachboden. Die Kameraden lüfteten den Boden und fegten den Schornstein. Anschließend wurde die Einsatzstelle an den Bezirksschornsteinfeger übergeben.

21.12.2020, Am Teich

Brand eines Papier-Iglus: Die Kameraden führen die Löschmaßnahmen durch.

Einsätze für die FF-Drehleiter außerhalb von Greifswald

**25.02.2020,
Steffenshagen/Wackerow**

Baum auf der Straße

01.05.2020, Hinrichshagen

Tierrettung - Katze auf Baum

16.05.2020, Kemnitz/Neuendorf

Tierrettung - Sicherung des
Storchennachwuchses

09.09.2020, Neuenkirchen

Sturmschaden - Abnahme von Baumteilen

10.11.2020, Hanshagen

Tierrettung - Katze auf dem Baum

Corona-Maßnahmen der Feuerwehr Greifswald

Am 11. März 2020 erklärte der Generaldirektor der Weltgesundheitsorganisation (WHO), Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus, den Ausbruch von CoViD-19 offiziell zu einer Pandemie.



Abbildung 6 Die morgendliche Schichtübergabe mit Abstand und mittlerweile mit Mund-Nasen-Bedeckungen.

Die Landesregierung von Mecklenburg-Vorpommern erließ eine Corona-Schutzverordnung in der Maßnahmen zur weiteren Ausbreitung geregelt wurden, wie zum Beispiel Abstand halten, Kontaktverbot, Tragen von Mund-Nasen-Bedeckung, Schließung der Schulen und Kindertagesstätten, usw..



Abbildung 7 Tägliche Reinigung den Handgriffe beim Einsatzfahrzeug

Bereits Mitte März wurden Corona-Schutzmaßnahmen auch in der Berufs- und der

Freiwilligen Feuerwehr Greifswald unter Einhaltung der Dienstfähigkeit umgesetzt.



Abbildung 8 Ablage der Melde-Empfänger in Plastikwanne zur Reinigung

Ab sofort fanden in der Berufs- und Freiwilligen Feuerwehr keine Führungen für Kinder von Kindertagesstätten und Schulen statt. Es wurde verstärkt auf die Umsetzung des Hygienekonzeptes und des Abstandsgebotes geachtet, d.h. die digitalen Meldeempfänger werden morgens nicht mehr direkt übergeben, sondern erst in einer Plastikwanne gesammelt und vor Ausgabe mittels Desinfektionstücher abgewischt; die Handgriffe und die Lenkräder in der Einsatzfahrzeugen werden zu jedem Schichtwechsel gereinigt. Des Weiteren werden auch die Tastaturen der PC's sowie die Mobiltelefone mit Desinfektionstüchern regelmäßig gereinigt.



Abbildung 9 Gereinigte Melde-Empfänger

Ein Ende der Corona-Pandemie ist derzeit nach Aussage der Weltgesundheitsorganisation (WHO) noch nicht in Sicht, die Maßnahmen in der Feuerwehr werden unvermindert fortgeführt.

Berichte zu Einsätzen

Corona-Einsatz der Dekontaminationseinheit der Freiwilligen Feuerwehr

Am 07.04.2020 wurde die Dekontaminationseinheit (Dekon-P, CBRN-Erkundungskraftwagen und Mannschaftstransportwagen) der Freiwilligen Feuerwehr Greifswald zur Unterstützung des Pflegepersonals zur Verlegung von Personen/Betten aus verschiedenen Räumen in einer Pflegeeinrichtung in Tutow angefordert. Es handelte sich dabei um Corona-positiv-getesteten Personen.

Dieser Einsatz wurde von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr unter Verwendung der erforderlichen Körperschutzform durchgeführt.



Abbildung 10 Dekontamination und Entkleidung der Einsatzkräfte

Hochhausbrand - Lomonossowallee

Am 30.05.2020 wurden die Kameraden der Berufsfeuerwehr zu einem Küchenbrand in die Holzteichstraße alarmiert.

Noch während der Löscharbeiten bei dem Brand in der Holzteichstraße wurde der Leitstelle des Landkreises Vorpommern-Greifswald ein Zimmerbrand im Hochhaus in der Lomonossowallee gemeldet. Was zu diesem Zeitpunkt niemand ahnen konnte: Dieser Einsatz sollte physisch und psychisch zu einer der größten Herausforderungen für die Feuerwehr Greifswald in 2020 werden.

Da die Kameraden der Berufsfeuerwehr an der anderen Einsatzstellen gebunden waren,

übernahmen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr unter Leitung des Einsatzleitdienstes den Einsatz im Hochhaus. Die Freiwillige Feuerwehr Neuenkirchen wurde zur Unterstützung nachalarmiert.

Der Zimmerbrand wurde im obersten Geschoss des Hauses festgestellt. Wie sich später herausstellte, befanden sich zum Zeitpunkt des Eintreffens der ersten Einsatzkräfte noch 2 Personen in der Wohnung. Tragischerweise konnte lediglich eine Person lebend gerettet werden, eine Person verstarb in der Brandwohnung.

Aufgrund der Lage des Brandortes im Gebäude mussten Einsatzkräfte und Material aufwändig in das Depotgeschoss (Vorbereitungsebene für die Brandbekämpfungseinheiten) gebracht werden. Dies und zusätzlich die starke Hitzeentwicklung in der Brandwohnung stellten physische Erschwernisse für die vorgehenden Trupps dar.



Abbildung 11 Ansicht des Brandgeschosses

Eine weitere Herausforderung war die Betreuung von insgesamt 105 Bewohner*innen, die von den Kameraden der Feuerwehren und der Polizei Greifswald aus dem Hochhaus gebracht werden mussten. Aus der Wohnung unterhalb der Brandwohnungen mussten ältere Personen von Polizisten heruntergetragen werden, da diese das Haus nicht mehr selbstständig verlassen konnten. Die Bewohner wurden primär in der nahegelegenen Sporthalle untergebracht. Insgesamt waren über 100 Helfer vor Ort. Vier Personen erlitten bei dem Brand schwere Verletzungen und 12 Personen wurden leicht verletzt, darunter 2 Einsatzkräfte der Feuerwehr.

Feldbrand – Weitenhagen

Am 10.08.2020 wurde die Berufsfeuerwehr Greifswald zur Unterstützung zu einem Feldbrand in Weitenhagen, Pothäger Damm, alarmiert. An der Einsatzstelle fanden die Einsatzkräfte mehrere Brandherde auf dem teilweise abgeernteten Getreidefeld, dem Buschwerk und den Bäumen vor. Es drohte ein Übergriff auf die Gebäude des Landwirtschaftsbetriebes. Aus diesem Grund übernahmen die Kameraden des HLF (Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug) und TLF (Tanklöschfahrzeug) der Berufsfeuerwehr Greifswald sofort den Schutz des Betriebsgeländes. Des Weiteren wurde die Löschwasserversorgung durch eine lange Wegstrecke von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren des Umlandes aus einen Löschwasserteich sichergestellt.



Abbildung 12 Aufgrund der starken Rauchentwicklung wurden die Bewohner*innen im angrenzenden Umland aufgefordert, Türen und Fenster zu schließen.

Die Kamerad*innen der Freiwilligen Feuerwehren Dersekow, Bandelin, Gützkow, Weitenhagen, Dargelin, Behrenhoff, Hinrichshagen und Levenhagen sowie die Führungsgruppe Amt Landhagen waren zur Brandbekämpfung auf der Ackerfläche eingesetzt. Insgesamt waren an der Brandbekämpfung 16 Einsatzfahrzeuge der Feuerwehren und insgesamt 55 Einsatzkräfte beteiligt.



Abbildung 13 Die Einsatzleitung übernahm die zuständige Amtsweführung (hier durch den stv. Amtsweführer). Die Feuerwehr Greifswald war lediglich unterstützend tätig.



Abbildung 14 Der KdoW 2 der Feuerwehr Greifswald diente dem stellv. Amtsweführer als Einsatzmittel.

Brand - Wolgaster Landstraße

Die Berufsfeuerwehr Greifswald wurde am 01.10.2020 um 02:10 Uhr zu einem Brand in der Wolgaster Landstraße alarmiert. Mit dem Eintreffen der ersten Einsatzkräfte wurde das Alarmstichwort „Carport-Brand“ bestätigt und zeitgleich die Freiwillige Feuerwehr Greifswald nachalarmiert.



Abbildung 15 Kurz nach dem Ausbringen der ersten beiden C-Rohre wurde diese Aufnahme von der Drehleiter zur Dokumentation des Schadensausmaßes erstellt.

Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte standen bereits der gesamte Schuppen und der Carport-Bereich in Brand. Die angrenzenden Gebäude waren durch die Ausbreitung des Feuers, insbesondere durch die Ausbreitung von Rauch gefährdet. Eine Person musste in der Erstphase aus dem Gefahrenbereich gerettet werden. Weitere Personen wurden – teils durch die Polizei – im weiteren Verlauf des Einsatzes in Sicherheit gebracht.



Abbildung 16 Die Verrauchung der angrenzenden Bereiche sowie die Gefahr der Brandausbreitung auf diese Gebäude galt es primär zu verhindern.

Unter dem Einsatz von 3 C-Rohren und 14 Atemschutzgeräten konnte der Brand gelöscht werden. Zur Verbesserung der Löschwirkung wurde Netzmittel bei den unter dem Carport gelagerten Holzmaterialien verwendet. Durch das Netzmittel wird die Oberflächenspannung des Löschmittels verringert, die Flüssigkeit kann besser in die organischen Brandstoffe eindringen.



Abbildung 17 Für die Durchführung der Löschmaßnahmen war die Sperrung der Fahrspur unabdingbar.

Die Feuerwehr führte mit Überdrucklüftern Belüftungsmaßnahmen in den angrenzenden Gebäuden durch, um schnellstmöglich eine Entrauchung zu ermöglichen. Glutnester wurden mittels Wärmebildkamera ausgemacht und abgelöscht. Die Brandbekämpfung dauerte etwa 4 Stunden. Es waren 10 Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr, 14 Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Greifswald sowie weitere Kräfte von Rettungsdienst und Polizei im Einsatz.



Abbildung 18 Während der Nachlöscharbeiten der Feuerwehr wurde das Ausmaß der Zerstörungen sichtbar.

Im Nachgang zu den Löschmaßnahmen wurde das standardisierte Verfahren zur Entkleidung kontaminierter Einsatzkräfte angewandt. Die unter Atemschutz vorgegangenen Einsatzkräfte wurden grob gereinigt, anschließend schrittweise von ihrer Schutzkleidung befreit und mit sauberer Kleidung versorgt. Die kontaminierte Schutzkleidung wurde in Wäschesäcken verpackt. Die benutzten, kontaminierten Ausrüstungsgegenstände und Atemschutzgeräte sowie die Wäschesäcke wurden separat (in einem Anhänger) zur Feuerwache transportiert und der Reinigung zugeführt.



Abbildung 19 Die Drehleiter wurde primär zur Ausleuchtung der Einsatzstelle eingesetzt. Die Brandbekämpfungsmaßnahmen konnten effektiver vom Boden aus durchgeführt werden.

Brand – Verlängerte Scharnhorststraße

Die Kameraden der Berufsfeuerwehr Greifswald wurden am 02.11.2020 früh morgens zwei Mal zum Brand von Gartenlauben in die Gartensparte „Erholung“ gerufen.



Abbildung 20 Bereits beim Eintreffen der Einsatzkräfte bot sich ein Bild der vollständigen Zerstörung einer Laube aufgrund des Brandes.

2 Gartenlauben brannten vollständig nieder; nur 1 Gartenlaube konnte durch das schnelle Löschen mittels C-Rohr von den Kameraden vor der vollständigen Zerstörung gerettet werden.

Öffentlichkeitsarbeit - Feuerwehr Greifswald twittert

Die Berufsfeuerwehr Greifswald hat einen Twitter Account eingerichtet und das Twittern für sich entdeckt. Unter @FGreifswald und dem Hashtag #Greifswald112 sind die Beiträge der Feuerwehr Greifswald zu finden.

Der Twitter-Kanal soll dazu dienen, um auf die tägliche Arbeit und Herausforderungen bei Einsätzen sowie auf Gefahrensituationen aufmerksam zu machen. Bei besonderen Einsätzen informiert die Feuerwehr Greifswald über die Geschehnisse und gibt Hinweise zum gefahrvermeidenden Verhalten.

Am europaweiten Notruftag - 11.02.2020 - wurde per „Twittergewitter“ über den gesamten Tag per Kurznachrichten und Fotos aus dem Alltag, d.h. von der morgendlichen Wachübernahme über die Prüfung der Schläuche und Atemschutzmasken bis zur Ausbildung sowie Einsätze der Berufsfeuerwehr Greifswald berichtet. Mehr als 62.000 Zugriffe auf die Tweets der Feuerwehr Greifswald konnten im Monat Februar gezählt werden.

An den beiden Rauchwarnmeldertagen des Jahres 2020, dem 13.03. und dem 13.11. wurde auf die Notwendigkeit eines Rauchwarnmelders hingewiesen. Die Feuerwehr Greifswald führte an, was man beim Kauf eines Rauchwarnmelders beachten sollte.

Ferner wird auch über jeweils aktuelle Tageseinsätze berichtet. Gleichzeitig weist die Feuerwehr auf Jobmöglichkeiten (Ausschreibungen) in der Berufsfeuerwehr hin.

Am 1. Bundesweiten Warntag, den 10.09.2020, wurde auf die Bevölkerungsinformation aufmerksam gemacht. Ziel des bundesweiten Warntages war es, die Bevölkerung für das Thema Warnung zu sensibilisieren, die Funktion und den Ablauf der Warnung verständlich zu machen und auf die verfügbaren Warnmittel (Sirenen, Warn-Apps) aufmerksam zu machen.

Die Feuerwehr Greifswald nutzte vom 03.09. bis zum eigentlichen Warntag täglich das Medium Twitter um verschiedene Themen der

Bevölkerungswarnung und des Bevölkerungsschutzes zu beleuchten: Warum warnen wir? Wie warnen wir? Wer wird gewarnt? Und was ist dann zu tun? Wer hilft, wenn gewarnt wird? Wie kann man sich vorbereiten?

Mit mehr als 30.000 Zugriffen auf unsere Tweets war dies der zweiterfolgreichste Twittermonat im Jahr 2020.



Universitäts- und Hansestadt

Greifswald

Universitäts- und Hansestadt Greifswald • Der Oberbürgermeister

Amt für Bürgerservice und Brandschutz • Abteilung Brandschutz

Wolgaster Straße 63b • 17489 Greifswald

Telefon +49 3834 8536-2600 • Fax +49 3834 8536-2622 • E-Mail feuerwehr@greifswald.de